

## Niederschrift

über die 42. öffentliche Sitzung  
des Ortsbeirates West am  
**Donnerstag, 24.09.2009, 19.00 Uhr**  
im Sitzungsraum, Nachbarschaftstreff von "Hand in Hand e.V.", Kassel

**Anwesende:** Siehe Anwesenheitsliste

### Tagesordnung:

1. Umbau der Breitscheidstraße und ergänzende Maßnahmen in der Gilsastraße bis zum Berliner Platz
2. Vorstellung eines Projektes im Stadtteil West zu Klimawandel und Hitzeprävention (Teilprojekt von Klimzug Nordhessen)
3. Bericht über Stadtteilbegehung in Vorbereitung der Bürgerversammlung
4. Bericht über bevorstehenden Runden Tisch "Kneipenszene"
5. Sachstandsbericht Ausbau Friedrich-Ebert-Straße, Runder Tisch und "Aktive Kernbereiche"
6. Verwendung der Dispositionsmittel für das Jahr 2009
7. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19.05 Uhr.

Er begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Für die heutige Sitzung wird einvernehmlich Frau Leimbach zur Schriftführerin gewählt.

Gegen die Niederschrift der 41. Sitzung liegen keine Einwände vor.

Die aktuelle Tagesordnung wird gebilligt.

Den Mitgliedern des Ortsbeirates wird eine Umlaufmappe zur Verfügung und Kenntnisnahme gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Der Ortsvorsteher leitet in die Tagesordnung ein.

## **1. Umbau der Breitscheidstraße und ergänzende Maßnahmen in der Gilsastraße bis zum Berliner Platz**

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsvorsteher die Herren Reinhold Gies (Straßenverkehrsamt) sowie Dirk Neubauer (KVG/KVC); ferner erfragt er bei den Ortsbeiratsmitgliedern, ob alle den Erläuterungsbericht zur Entwurfsplanung erhalten haben.

Er bittet nun die beiden Herren, die Planung zu den anstehenden Umbaumaßnahmen darzustellen (voraussichtlicher Baubeginn: Sommerferien 2010; Dauer der Baumaßnahmen: ca. 10 – 12 Monate).

Herr Gies führt kurz in den aktuellen Sachstand ein und erteilt zur weiteren Planungsvorstellung das Wort an Herrn Neubauer.

Dieser schildert ausführlich die Gründe für die anstehenden Bauarbeiten. Der heutige Zustand der jeweiligen Bauabschnitte erscheint als sehr verbesserungsbedürftig. Anhand des Erläuterungsberichtes und der Entwurfsplanung des Straßenverkehrsamtes erläutert Herr Neubauer detailliert die anstehenden und ausführbaren Umbauarbeiten.

Die Ortsbeiratsmitglieder erhalten Gelegenheit für Nachfragen und zur Diskussion.

Der Ortsvorsteher bedankt sich bei Herrn Gies und Herrn Neubauer für ihr Kommen und die ausführliche Darstellung zu den anstehenden Umbaumaßnahmen.

Nach ausführlicher Diskussion und ergangenen Verbesserungsvorschlägen formuliert der Ortsbeirat folgenden

### **Beschluss:**

Der Ortsbeirat West stimmt der Planung zum Umbau der Breitscheidstraße und den ergänzenden Maßnahmen in der Gilsastraße bis zum Berliner Platz zu und bittet um Prüfung, ob die Haltestelle Aschrottstraße in Form einer „Kaphaltestelle“ ausgeführt werden kann und die Aufpflasterung an der Einmündung Gilsa-/Weidlingstraße beibehalten werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## **2. Vorstellung eines Projektes im Stadtteil West zu Klimawandel und Hitzeprävention (Teilprojekt von Klimzug Nordhessen)**

Der Ortsvorsteher begrüßt zu diesem TOP Herrn Heckenhahn vom Gesundheitsamt Region Kassel. Herr Rudolph erläutert zur Vorgeschichte, wie die Kontaktaufnahme zwischen Herrn Heckenhahn und ihm zustande kam. In Vorarbeit zwischen Herrn Heckenhahn, Frau Praßer (Hand in Hand e.V.) und Herrn Rudolph in den letzten Wochen ist es zu einer Projektentwicklung gekommen. Dabei handelt es sich um das Teilprojekt PräKom „Gezielte Prävention hitzebedingter Gesundheitsrisiken bei alten Menschen in der Kommune (Teilprojekt von „KLIMZUG Nordhessen – Klimaanpassungsnetzwerke für die Modellregion Nordhessen“ des BMBF).

Der Vordere Westen wird für die Stadt Kassel einbezogen, zweite Modellkommune wird Lohfelden sein. Aufgrund vorhandener Infrastruktur, statistische Situation – Kassel-West ist überpräsentiert bei alten Menschen – sowie vorhandener Netzwerke wird großes Potential im Stadtteil für die Durchführung dieses Projektes gesehen.

Das zweite Projekt ist ebenfalls in Arbeit: GimA (Gemeinsam im Alter: Kompetenznetzwerk Kassel West für mehr Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe von älteren und hoch betagten Menschen) und wird beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales beantragt.

Dieses Projekt soll den Weg für PräKom bereiten und in einer übergeordneten Fragestellung den Weg zur Zielgruppe älterer Menschen im Stadtteil eröffnen.

Der Ortsvorsteher bittet nun Herrn Heckenhahn diesbezüglich um Darstellung von Inhalten und Hintergründen.

Herr Heckenhahn informiert, dass die BRD und der Weltklimarat den bevorstehenden Klimawandel längst erkannt und als sehr ernst genommen haben; so wird die Temperatur um ca. zwei Grad Celsius hochklettern und auch vor Orkanen werden wir in Zukunft nicht verschont. So soll das Projekt gerade bei hitzebedingten Risiken der Zielgruppen ältere Menschen, Kinder und chronisch Kranke eingesetzt werden. Herr Heckenhahn verdeutlicht, dass dieses Projekt nur in Kooperation mit vorhandenen Netzwerken (Ärzte, Pflegedienste, Ortsbeirat ...) umgesetzt werden kann.

Den Ortsbeiratsmitgliedern wird Gelegenheit für Nachfragen und Diskussion gegeben.

Weiter informiert der Ortsvorsteher, das Forum Gesundheit und Soziales im Verein West e.V. wird sich am 30.09. mit dem Projekt beschäftigen, die Steuerungsgruppe wird sich am 07.10. konsultieren.

Nach kurzer Diskussion formuliert der Ortsbeirat folgende Beschlüsse:

Beschluss 1:

Der Ortsbeirat West begrüßt die Einbeziehung des Stadtteils West in das PräKom-Teilprojekt des Klimzug-Verbundprojektes Nordhessen zur Einstellung auf den Klimawandel und wird das Projekt im Rahmen seiner Möglichkeiten fördern und unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

Beschluss 2:

Der Ortsbeirat West begrüßt die Antragstellung des Projektes GimA (Gemeinsam im Alter: Kompetenznetzwerk Kassel-West für mehr Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe von älteren und hoch betagten Menschen) durch den Verein Hand in Hand e.V. und wird das Projekt im Rahmen seiner Möglichkeiten fördern und unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

### **3. Bericht über Stadtteilbegehung in Vorbereitung der Bürgerversammlung**

Herr Rudolph gibt einen kurzen Rückblick auf die am 17.09. stattgefundenene Stadtteilbegehung in Vorbereitung der anstehenden Bürgerversammlung des Magistrats, die am Dienstag, den 10. November um 19.30 Uhr in der Luisenschule stattfinden wird. Er fragt die Ortsbeiratsmitglieder, ob es noch Diskussionspunkte diesbezüglich gibt und verweist auf den Problem- und Fragenkatalog in der Umlaufmappe. In dieser Form ist er inzwischen an die Fachämter verteilt worden.

### **4. Bericht über bevorstehenden Runden Tisch "Kneipenszene"**

Zu diesem TOP verweist der Ortsvorsteher auf das in der Umlaufmappe vorhandene Protokoll über die stattgefundenene Sitzung des Ordnungsamtes mit den Kneipenwirten der Friedrich-Ebert-Straße und dem Ortsbeirat (Herr Rudolph) bezüglich des Problems „Kneipenmeile“ Friedrich-Ebert-Straße.

**A:** Der Ortsvorsteher wird einen Termin für den Runden Tisch „Kneipenszene Friedrich-Ebert-Straße nach den Herbstferien mit allen Beteiligten und Betroffenen vereinbaren.

### **5. Sachstandsbericht Ausbau Friedrich-Ebert-Straße, Runder Tisch und "Aktive Kernbereiche"**

Zu diesem TOP informiert der Ortsvorsteher über den aktuellen Stand der Dinge; ferner berichtet er von dem 4. stattgefundenenen Planungsgespräch, das am 2. September stattgefunden hat für alle, die in den Ferien verhindert waren.

Bezüglich des Zeitplanes für die Erstellung des integrierten Handlungskonzeptes verweist er auf die Umlaufmappe. Dieses wird von der Planungsgruppe Stadtbüro aus Dortmund in der nächsten Ortsbeiratssitzung gemeinsam mit dem OBR Mitte vorgestellt.

Weiter berichtete Herr Rudolph, dass von der Interessengemeinschaft Bebelplatz ein Gespräch mit Vertretern/Vertreterinnen des OBR gewünscht wird.

**A:** Diesbezüglich wird Herr Rudolph versuchen, einen Termin für den 08.10. zu vereinbaren.

## **6. Verwendung der Dispositionsmittel für das Jahr 2009**

Zu diesem TOP liegen keine Anträge vor.

**A:** Die Ortsbeiratsmitglieder werden um Anträge zum Thema Dispositionsmittel für die nächste Sitzung gebeten.

## **7. Mitteilungen**

1. Mitteilung durch Herrn Späth: Im Straßenverkehrsamt wird an einem Alternativvorschlag zum Kreuzungsbereich Freiherr-vom-Stein-Straße/Goethestraße gearbeitet. Dieser wird als Vorlage verschickt, so dass er in der Oktobersitzung vorliegt – zur Meinungsbildung im OBR.
2. Voraussichtlich im November wird dem Ortsbeirat die Erweiterungsplanung für das Tageszentrum Stadthalle vorgestellt einschließlich Parkkonzept.
3. Nächste OBR-Sitzung am Do, 29. Oktober, im Stadtmuseum, gemeinsam mit OBR Mitte, 19.00 Uhr. TO: Vorstellung des Zwischenstandes zum Integrierten Handlungskonzept „Aktive Kernbereiche“. 2. TO in eigener Sitzung: Kreuzung Freiherr-vom-Stein-Straße/Goethestraße.

**Ende der Sitzung:** 21.15 Uhr

Wolfgang Rudolph  
Ortsvorsteher

Ljubica Leimbach  
Schriftführerin

## Anwesenheitsliste

zur 42. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates West am  
**Donnerstag, 24.09.2009,**  
Sitzungsraum, Nachbarschaftstreff von "Hand in Hand e.V.",  
Kassel

Sitzungsbeginn: **19.00 Uhr**

Sitzungsende: 21<sup>15</sup> Uhr

### Ortsbeiratsmitglieder

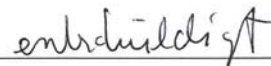
Wolfgang Rudolph, SPD  
Ortsvorsteher



Britta Best, B90/Grüne  
Stellvertretende Ortsvorsteherin



Wolfgang Albus, SPD  
Mitglied



Annette Blumenschein, SPD  
Mitglied



Gerhard Flögel, SPD  
Mitglied



Gudrun Gutt-Schmidt, CDU  
Mitglied



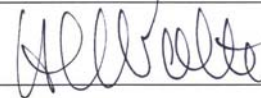
Annegret Höhmann, B90/Grüne  
Mitglied



Dominique Kalb, CDU  
Mitglied



Werner Müller, FWG  
Mitglied



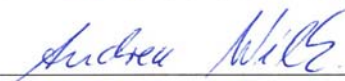
Hans-Helmut Nolte, B90/Grüne  
Mitglied



Martina Pape, CDU  
Mitglied



Willi Schaumann, B90/Grüne  
Mitglied



Andrea Wilk, parteilos  
Mitglied

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Gabriele Jakat, SPD  
Stadtverordnete im Stadtteil

\_\_\_\_\_

**Schriftführung**

Juliana Leimbach

Juliana Leimbach

**Magistrat/Verwaltung**

Name	Amt/Funktion	Unterschrift
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**Gäste**

Name	Institution	Unterschrift
Dirk Neubauer	KVG / KVC	_____
Reinhold Gies	Straßenverkehrsamt	_____
Markus Heddenhaken	Gesundheitsamt Region	_____
_____	_____	_____

Presse: H. Dilling